

## **Protokoll der 109. ordentlichen Hauptversammlung SV Fides St. Gallen**

- Datum:** Donnerstag, 12. August 2020
- Ort:** Tribünengebäude, Paul-Grüninger-Stadion
- Anwesende:** Total Anwesende 46, davon Stimmberechtigte 43. Das absolute Mehr beträgt 22 Stimmen.
- Entschuldigt:** Diverse Mitglieder haben sich vorzeitig abgemeldet, es wird darauf verzichtet diese namentlich aufzuführen. Aus dem Vorstand fehlen Marius Greber, Marco Käppeli, Philipp Köhli und Philipp Riklin.
- Vorsitz:** Roger Mayer, Präsident
- Protokoll:** Sandra Büchler, Sekretariat
- Traktanden:**
1. Jahresbericht
  2. Jahresrechnung
  3. Bericht und Anträge der Revision
  4. Anträge und Rekurse
  5. Wahlen
  6. Mitgliederbeiträge und Budget 2020/21
  7. Verabschiedungen und Ehrungen
  8. Vereinstermine
  9. Diverse Informationen und Umfrage

Roger Mayer eröffnet die 109. Hauptversammlung um 19.30 Uhr. Er bedankt sich beim Veranstalter SC Brühl, insbesondere Ruedi De Toffol und Mario Olivieri, dass die Fides HV unter diesen besonderen Umständen hier stattfinden kann. Er begrüsst die anwesenden Mitglieder, besonders die Ehrenmitglieder Patrick Keller, Martin Kraner und Paul Rickenmann, sowie die Sponsoren und Supporter. Roger Mayer bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr zahlreiches Erscheinen.

Die Einladung der 109. ordentlichen Hauptversammlung des SV Fides St. Gallen wurde rechtzeitig via E-Mail verschickt, Anträge liegen keine vor. Stimmberechtigt sind alle Aktiv-, Plausch- und Passivsportmitglieder sowie die Ehrenmitglieder. Juniorsportmitglieder sind ab dem 16. Lebensjahr stimmberechtigt. Bis zum Erreichen des 16. Lebensjahres können sie sich durch ihre Eltern vertreten lassen. Von der HV abgemeldet haben sich diverse Mitglieder, welche nicht namentlich erwähnt werden. Im Vorstand sind Marius Greber, Marco Käppeli, Philipp Köhli und Philipp Riklin abwesend. Roger Mayer weist die Anwesenden darauf hin, zur Vervollständigung der Unterlagen die Anwesenheitsliste zu unterschreiben.

Als Stimmzähler werden Raphael und Jonas Schmid gewählt.

Das Protokoll der letztjährigen HV konnte auf Wunsch im Sekretariat bezogen werden und wurde auf der Homepage publiziert. Da innert einer Frist von 30 Tagen keine Rückmeldungen eingingen, gilt das Protokoll als genehmigt. Auch dieses Jahr wird mit dem Protokoll gleich verfahren.

## 1. Jahresbericht

Der Jahresbericht der Juniormannschaften wird wegen Abwesenheit von Marco Käppeli durch Roger Mayer vorgelesen. Marco Käppeli weist als erstes auf den Saisonabbruch hin, ab März 2020 wurden keine Handballspiele mehr ausgetragen und auch der Trainingsbetrieb blieb bis am 8. Juni unterbrochen. Danach geht er auf den Trainingsbetrieb ein. In der vergangenen Saison konnten im Kinderhandball mit zwei Mannschaften in der U9 und dank einem regen Zuwachs auch in der U11 mit zwei Trainingsgruppen Erfolge erzielt werden. In der U13 spielte neu eine Mädchenmannschaft an den Spieltagen; der strategische Entscheid des Vorstands, die Mädchen vermehrt zu fördern, wurde in einem ersten Teilschritt umgesetzt. Ab der Stufe MU13 können sich neu talentierte Junioren für die OHA empfehlen, wovon einige Fidesler Gebrauch machten. Als Breitensportverein bietet Fides allen jungen Handballern ein Gefäss, in der abgelaufenen Saison wurden in allen Altersklassen Trainingsmöglichkeiten angeboten. Aufgrund von Personalknappheit trainierten die beiden Teams MU17 und MU19 von Beginn weg zusammen. Leider musste jedoch das Team MU17 im Laufe der Saison 2019/20 wegen Spielermangel zurückgezogen werden.

Marco Käppeli bedankt sich vielmals bei allen Trainerinnen und Trainern, ohne die ein Trainingsbetrieb oder eine Teilnahme an der Meisterschaft nicht möglich wäre.

Fabian Gunziger liest den Jahresbericht der aktiven Mannschaften vor. Auch er kommt gleich auf den Saisonabbruch zu sprechen. Das Herren 2 befand sich zu diesem Zeitpunkt eher im hinteren Mittelfeld der Tabelle und konnte so von der speziellen Situation profitieren. Das Herren 3 durfte während dessen entspannt auf die Tabelle schauen, sie befanden sich auf dem soliden 4. Rang. Die Damen waren zu diesem Zeitpunkt im Abstiegskampf, konnten jedoch genügend Zähler in Richtung Schlusslicht aufweisen.

Da das Frauenteam ein knappes Kader auswies, zogen sie sich auf die neue Saison 2020/21 aus dem Meisterschaftsbetrieb zurück. Sie bleiben Fides aber mit einer Plauschmannschaft erhalten. In den beiden Herrenteams kann auf breite Kader zurückgegriffen werden, auch wurden einige Junioren integriert.

Fabian Gunziger wünscht zum Abschluss sämtlichen Teams einen guten Trainingsstart und eine erfolgreiche Saison 2020/21.

Thomas Riklin präsentiert den Jahresbericht des Präsidenten der OHA Ostschweizer Handball Akademie. Die OHA konnte sich strukturell und konzeptionell weiterentwickeln, der Austausch mit der sportlichen Leitung war sehr konstruktiv. Sportlich waren die vier Teams in der Meisterschaft unterschiedlich aufgestellt. Die U19 schnupperte am Aufstieg in die höchste Spielklasse, die U17 war am Ende der Tabelle und aus der Elite praktisch abgestiegen, die U15 konnte mit allen Teams mithalten und etablierte sich im oberen Mittelfeld. Die U13 spielte eine hervorragende Saison, in welcher sogar ein Aufstieg in die höchste Spielklasse möglich gewesen wäre. Daneben wurde ein zweites Team in der U15 aufgebaut, welches sich für die Inter-Klasse qualifizierte. Mit diesem Team will die OHA längerfristig die Lücke zwischen dem Regio-Betrieb und der Elite schliessen. Nach dem Saisonabbruch wurden die Ergebnisse zur Winterpause gewertet.

Für die kommende Saison gab es Umstrukturierungen in der Führung sowie im Trainerstab. Christian Pfister hat den Vorstand Ende Vereinsjahr verlassen, an seine Stelle tritt neu Patrick Rütsche. Im Trainerstab haben Max Höning und Lenny Rothenberger ihr Traineramt bei der U17 niedergelegt, in der neuen Saison wird das Team von Domenic Klement und Severin Kaiser betreut. Zusätzlich wird das gesamte Trainer-Team von Zoltan Cordas, dem Cheftrainer des SHL-Teams St. Otmar, unterstützt. Durch die Neuzugänge im Trainerstab konnte das Rookies-Label auf die neue Saison hin erworben werden. Mit ausgebautem Trainerstab und einer zusätzlichen Mannschaft will die OHA die neue Saison in Angriff nehmen und hofft, den sportlichen Zielen wieder einen Schritt näher zu kommen.

Roger Mayer liest den Jahresbericht des Präsidenten vor. Auch er beginnt mit dem Saisonabbruch und den damit verbundenen Folgen für den Meisterschaftsbetrieb. Der Schweizerische Handball Verband hat die abgelaufene Saison 2019/20 nicht gewertet, die neue Saison startet somit gleich wie im letzten Jahr. Im Frühling wurden in der Meisterschaft allerdings noch um Punkte gekämpft, wie in den Berichten vorher schon erwähnt wurde. Die 1. Mannschaft des SV Fides hatte das angestrebte Ziel Aufstiegsrunde knapp verpasst, bot den Zuschauern aber in vielen Spielen Spektakel. Leider fehlte die Konstanz, der Einsatz war jedoch vorbildlich. Roger Mayer bedankt sich bei den beiden Trainern Alex Usik und Erwin Ganz sowie dem Sportchef Patrick Michalczak für ihr geleistetes Engagement. In der neuen Saison werden Alex und Patrick dem Team erhalten bleiben, neu mit dabei als Co-Trainer ist Daniel Berger. Erwin Ganz wird auf eigenen Wunsch den SV Fides nach vielen Jahren als Trainer im Herren 1 verlassen. Er will in Sachen Handball kürzertreten und wird am ersten Heimspiel, wie auch einige Spieler, verabschiedet. Roger Mayer bedankt sich an dieser Stelle herzlich für die lange Treue von Erwin, er hat dank seiner Leidenschaft und seiner Fachkompetenz die Mannschaft in den letzten Jahren massgeblich mitgeprägt.

Auch bedankt sich Roger Mayer bei allen Trainerinnen und Trainern, allen Verantwortlichen, allen Spielerinnen und Spielern wie auch Junioreltern für ihren Einsatz. Ebenfalls bedankt er sich bei Marco Käppeli und Fabian Gunziger als Verantwortliche der beiden Ressorts Nachwuchs und Aktive im Vorstand. Auch die vielen Freiwilligen tragen einen grossen Teil dazu bei, dass in der vergangenen Saison Handballspielen möglich war.

Ergänzend zum Bericht von Thomas Riklin weist auch Roger Mayer auf die Wichtigkeit der OHA hin und ist erfreut, was in Zusammenarbeit mit den Vereinen Otmar und Goldach-Rorschach

bereits erreicht wurde. Er wünscht den Teams in der neuen Saison sportlichen Erfolg und bedankt sich bei den Beteiligten für ihr Engagement.

Auf die finanziellen Folgen durch die Pandemie geht er nur kurz ein, Sandra Büchler wird dazu in der Jahresrechnung ausführlich berichten. Sorgen bereiten ihm die Auswirkungen auf den Spiel- und Trainingsbetrieb sowie das Vereinsleben. Wichtige Anlässe wie das Fides-Schülerturnier oder der Fides-Biergarten am Open Air St. Gallen mussten abgesagt werden. Auch auf viele kleinere Anlässe und Treffen muss im Moment verzichtet werden, er hofft, dass Durchführungen im kommenden Jahr wieder möglich sind. Er weist darauf hin, dass gerade diese Begegnungen Fides ausmachen.

Der Vorstand hat sich auch im vergangenen Jahr mit diversen Themen auseinandergesetzt. Im Austausch mit Vereinsmitgliedern wurde über die Vereinswerte diskutiert. Entstanden sind daraus die „Fides-Spielregeln“, welche er später noch erläutert. Auch das Thema Schiedsrichterförderung war präsent, Marius Greber hat ein erstes Konzept verfasst, welches Schritt für Schritt umgesetzt werden soll. Auf konkrete Ideen und Verbesserungsvorschläge von Mitgliedern ist der Vorstand angewiesen, um den Verein auf künftige Herausforderungen vorzubereiten.

Am Schluss bedankt sich Roger Mayer bei allen, welche sich für den Verein in der vergangenen Saison eingesetzt haben und auch künftig mit dabei bleiben. Er bedankt sich zudem bei seinen Vorstandskollegen und wünscht allen eine erfolgreiche, verletzungsfreie Saison 2020/21 und hofft auf eine baldige Rückkehr zur sportlichen Normalität.

Über die Jahresberichte wird mittels Handzeichen abgestimmt, die Jahresberichte werden ohne Gegenstimmen angenommen.

## 2. Jahresrechnung

Sandra Büchler präsentiert die Jahresrechnung der Saison 2019/20. Sie geht dabei nicht auf einzelne Posten ein, da alle die Zahlen vor sich haben, sondern erläutert den finanziellen Verlauf der besonderen Saison.

Das Budget 2019/20 liess mit einem Minus von CHF 23'300.00 wenig Spielraum, Stabilisierung war nötig. Jede Ausgabe wurde hinterfragt und das Budget mehrmals optimiert. Mit diversen Kürzungen konnten einige Franken eingespart werden, die Finanzen waren auf gutem Weg. Zudem hat das Sponsoringteam, welches auf die Saison 2019/20 neu organisiert wurde, hervorragende Arbeit geleistet und die Sponsoringeinnahmen auf ein neues Level gehoben.

Mit dem Lockdown und dem Saisonabbruch einher gingen Reduktionen durch den Verband und Vereinsanlässe mussten abgesagt werden. Eine grosse Solidarität auch unter den Lohnempfängern bei Fides fand statt, alle Trainer und Spieler aus dem Herren 1 haben teilweise oder ganz auf ihre Entschädigungen verzichtet. Sandra Büchler bedankt sich dafür herzlich für die grosszügige Geste. Aus diesen Gründen verwandelte sich das Minus aus dem Budget in ein Plus von fast CHF 37'000.00 in der Jahresrechnung 2019/20. Sandra Büchler weist jedoch darauf hin, dass der Gewinn für die Deckung von Ausfällen in der Saison 2020/21 benötigt wird, worauf näher im Budget eingegangen wird.

Es gibt keine Fragen zur Jahresrechnung.

### 3. Berichte und Anträge der Revision

Aufgrund der Abwesenheit der beiden Revisoren Sibylle Hoegger und Tobias Haussmann liest Sandra Büchler den Revisionsbericht vor. Die Revisoren haben den Abschluss intensiv geprüft und dabei festgestellt, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wurde. Die Revisoren haben sich Einblick in die Vereinsführung verschafft.

Sandra Büchler lässt in Abwesenheit der Revisoren über die Jahresrechnung abstimmen, welche einstimmig angenommen wird. Sie beantragt zudem dem Vorstand Decharge zu erteilen, was ebenfalls mittels Handzeichen einstimmig angenommen wird.

### 4. Anträge und Rekurse

Es sind keine Anträge oder Rekurse eingegangen, weder von Seiten der Mitglieder noch aus dem Vorstand.

### 5. Wahlen

Der Vorstand stellt sich bis auf Thomas Riklin für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Sein Abgang wird nicht ersetzt, die Aufgaben konnten bereits verteilt werden. Der Ablauf sieht als erstes die Wiederwahl des Präsidenten vor, danach werden die bisherigen Vorstandsmitglieder bestätigt. Die Revisoren werden am Schluss gewählt.

- a) Roger Mayer stellt sich zur Wiederwahl als Präsident des SV Fides St. Gallen. Sandra Büchler fordert die Anwesenden auf, mittels Handzeichen ihre Stimme abzugeben. Roger Mayer wird als Präsident mit Applaus und einstimmig bestätigt.
- b) Der Vorstand bestehend aus Marius Greber, Fabian Gunziger, Marco Käppeli, Yannick Kappler, Philipp Köhli, Philipp Riklin und Sandra Büchler stellt sich geschlossen für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Roger Mayer fordert die Anwesenden auf, mittels Handzeichen ihre Stimme abzugeben. Der Vorstand wird mittels Handzeichen einstimmig bestätigt.
- c) Sibylle Hoegger und Tobias Haussmann stellen sich ein weiteres Jahr als Revisoren zur Verfügung. Auch sie werden einstimmig bestätigt.

### 6. Mitgliederbeiträge und Budget Saison 2020/21

Sandra Büchler präsentiert die Mitgliederbeiträge.

Der Vorstand beantragt folgende unveränderten Mitgliederbeiträge:

- Aktivsportmitglieder CHF 300.00 plus Lizenz (aktuell CHF 110.00)
- Plauschsportmitglieder CHF 100.00
- Jugendsportmitglieder CHF 200.00. plus Lizenz (aktuell CHF 60.00 Jugendlizenz/ CHF 10.00 Kinderlizenz)  
→ OHA Spieler bezahlen einen Leistungsbeitrag, welcher abhängig ist vom Mitgliederbeitrag des Stammvereins. Alle OHA Spieler bezahlen Total CHF 800.00
- Passivsportmitglieder CHF 50.00

Da keine Fragen zu den Mitgliederbeiträgen gestellt werden, lässt Sandra Bächler über diese abstimmen. Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig angenommen.

Sandra Bächler präsentiert das Budget 2020/21. Zu Beginn erläutert sie den Budgetprozess, welcher durch die Mitarbeit der einzelnen Ressorts zustande kommt. Danach weist sie darauf hin, dass wie schon bei der Jahresrechnung nicht auf einzelne Zahlen eingegangen wird.

Für den grossen Gewinn aus dem Buchhaltungsabschluss 2019/20 wurde überlegt, Reserven mit dem Vermerk Covid-19 zu bilden. Die Entscheidung fiel jedoch dagegen, da sich am Ergebnis nichts geändert hätte. Aus finanzieller Sicht müssen die beiden Saisons 2019/20 und 2020/21 aber zusammen angeschaut werden. Mit den Ausfällen vom Fides-Biergarten am Open Air St. Gallen und dem Schülerturnier gehen Einnahmen von ca. CHF 40'000.00 verloren. Auch muss der Verein damit rechnen, einige Sponsoren zu verlieren, was das Sponsoringteam aber wieder mit viel Einsatz versucht auszugleichen. Zudem ist Fides mit vielen kleinen Sponsoren nicht von wenigen Geldgebern abhängig. Sehr wichtig werden dieses Jahr auch die Einnahmen aus dem Fides Sponsorenlauf sein.

Fürs 2020/21 sind keine einschneidenden Kürzungen vorgesehen, die Teams werden gleiche Beträge wie in den Vorjahren zur Verfügung haben. Auch in der Materialbeschaffung wird das nötige eingekauft.

Die Mitgliederzahlen bleiben konstant, was sich in der Ausgabenseite in den Abgaben an den Verband zeigt. Auch die Anzahl Mannschaften bleiben auf gleichem Niveau, was sich wiederum in den Mannschaftsgebühren, den Hallenmieten und den Trainerentschädigungen ablesen lässt. Der Vorstand hat sich auch für die Saison 2020/21 dazu bereit erklärt, auf eine Entschädigung zu verzichten.

Sandra Bächler weist darauf hin, dass nicht an einigen Orten Einsparungen vorgenommen, sondern unnötige Ausgaben vermieden werden. Es wird ein Defizit von CHF 20'000.00 angestrebt, was für sie in Anbetracht der ungewissen Situation eine gute Vorlage ist.

Es gibt keine Fragen zum Budget 2020/21, es wird darüber abgestimmt und dieses einstimmig gutgeheissen.

## 7. Verabschiedungen und Ehrungen

Roger Mayer nimmt diverse Verabschiedungen vor.

Thomas Frey: Er stand dem Verein seit 2015/16 als Trainer und in der letzten Saison als J+ S Coach zur Verfügung. Mit einer grossen Hingabe und viel Engagement hat er die Teams durch die jeweilige Saison begleitet. Er ermöglichte den Spielern Höhepunkte wie Trainingslager oder Turniere im Ausland. Thomas Frey ist nicht anwesend, wird per Post aber ein Geschenk erhalten.

Selina Siegenthaler: Sie war ab der Saison 2018/19 als Trainerin bei der U11 und später in der FU13 tätig. Zudem war sie eine Verstärkung im Fides Frauenteam. Sie ist nicht anwesend und wird ihr Geschenk per Post erhalten.

Annika Lüchinger: Seit 2017/18 war Annika als Trainerin bei den KIDS U7 in Engelburg mit dabei. Mit viel Geduld hat sie den Kindern den Handballsport nähergebracht und vorgelebt, wie viel Spass Sport in einer Gruppe machen kann. Annika nimmt dankend das Geschenk entgegen.

Peter „Pélé“ Waldburger: Seit der Saison 2017/18 hat er sich um die Geschicke im Herren 2 gekümmert und für eine gute Zusammenhalt in der Truppe beigetragen. Pélé Waldburger ist nicht anwesend, er erhält das Geschenk per Post.

Als letzter verabschiedet Roger Mayer Thomas Riklin. Er stammt aus einer wahren Fides-Familie und war schon als Kind im Verein aktiv. Vor 14 Jahren beschloss er mit ein paar Gleichgesinnten, im Fides Vorstand etwas zu bewegen und hat in dieser Zeit viel erleben dürfen. Er war immer mit ganzem Herzen mit dabei, zuerst im Sponsoring oder später in der Kommunikation. Thomas Riklin wird im Supporterclub und im Vorstand von OHA weiterhin tätig bleiben und Fides daher nicht ganz verlassen. Roger Mayer bedankt sich bei Thomas für das grosse Engagement auch künftig in anderen Funktionen.

Gehrt werden von Roger Mayer Sibylle Hoegger für ihre grosse Treue und ihr Engagement für den Verein und Roman Breda als langjähriger ehemaliger aktiver Spieler und Stütze in der Organisation des Fides Sponsorenlaufs. Beide sind nicht anwesend, erhalten ihr Geschenk jedoch per Post.

## 8. Vereinstermine

Roger Mayer präsentiert die Vereinstermine.

- Sponsorenlauf: Donnerstag, 27. August 2020, Dreilinden
- CH-Cup Herren 1 vs. SC Frauenfeld: Samstag, 29. August 17.30 Uhr, Kreuzbleiche
- Saisonstart SHV 5. September
- 1. Meisterschaftsspiel Herren 1 vs. TV Appenzell: Mittwoch, 9. September 20.45 Uhr, AZSG (Verabschiedung Erwin Ganz und diverse Spieler)
- Minihandball-Spieltag: Sonntag, 10. Januar, AZSG

## 9. Diverse Informationen und Umfragen

Roger Mayer stellt die „Fides-Spielregeln“ vor und erläutert zuerst Ziel und Zweck des Vereins, welche in den Statuten festgelegt sind. Der Vorstand hat sich intensiv mit der Fragestellung beschäftigt, auf welche Art und Weise den Worten in den Statuten Ausdruck verliehen werden kann. Mit Feedbacks von Vereinsmitgliedern und nach intensiven Diskussionen wurde in einem ersten Schritt der Verein als solches definiert.

*Der SV Fides soll ein Verein sein,*

*...in dem wir uns wohl fühlen.*

*...der lebendig ist.*

*...auf den wir stolz sind.*

*...für den wir alle gemeinsam eine Verantwortung tragen.*

Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, wurde in einem nächsten Schritt die Identität erarbeitet.

*Fides ist*

*...ein Sportverein mit Tradition.*

*...nachhaltig engagiert im Breiten- sowie im Leistungssport.*

*...ein Verein, der seinen Nachwuchs fördert.  
...ein aktiver Verein.  
...ein Verein für alle.*

Um als Abschluss die „Fides-Spielregeln“ zu präsentieren, an welchen sich Fideslerinnen und Fidesler orientieren können und sollen.

#### *Fidesler und Fideslerinnen*

*...helfen und unterstützen sich gegenseitig.  
...sind pünktlich oder melden sich persönlich ab.  
...geben sich die Hand.  
...gehen respektvoll miteinander um.  
...verhalten sich fair gegenüber Mitspielern, Gegnern und Schiedsrichtern.  
...leisten ihren Beitrag für den Verein.*

Roger Mayer spricht die Mitglieder direkt an und gibt darüber Ausdruck, wie sehr ihm und allen Mitgliedern der Verein am Herzen liegt. Es ist ihm ein Anliegen, die Spielregeln gemeinsam zu pflegen und sich gegenseitig immer wieder an die Verantwortung als Vereinsmitglied zu erinnern. Der Vorstand ist bemüht, die Spielregeln nachhaltig im Verein zu verankern - damit wir alle noch lange stolz auf unseren Verein sein können!

Bei den Vakanzen wird auf die Suche nach motivierten Trainerinnen und Trainern, Neuschiedsrichtern, Botschafter für Handball macht Schule und einen Coach für die Jungtrainer hingewiesen. Umfragen gibt es keine.

Roger Mayer beendet die 109. Hauptversammlung um 20.30 Uhr. Er weist darauf hin, dass der Apéro und das Essen vom Verein bezahlt werden, die Getränke ab sofort jeder selbst übernehmen muss.

Beilagen:  
Jahresbericht der Aktiven, des Nachwuchses und des Präsidenten  
Jahresrechnung 2019/20 – Budget 2020/21  
Bericht der Revision